



Das Gästehaus: Ein Gästehaus als günstige Unterkunft für Monteure und Handwerker

Um kleinere und größere Gruppen von Mitarbeitern günstig unterzubringen, ist das Gästehaus eine lohnende Alternative, die oft übersehen wird. Was aber macht ein Gästehaus aus und welche Ausstattung können Gäste dort erwarten? Erfahren Sie hier, welche Vorteile ein Gästehaus gegenüber anderen Unterkünften hat und wieso es sich für Sie und Ihre Mitarbeiter lohnen kann.

Günstig und gemütlich: Das Gästehaus als Arbeitsunterkunft - Ein Gästehaus als perfekte Unterkunft für mich selber oder meine Mitarbeiter



Wer für eine kurze Zeit auf der Suche nach einer Unterkunft in einer fremden Gegend ist, hat viele Möglichkeiten: Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Wohnheime oder private Unterkünfte. Doch eine gute und günstige Alternative kann auch ein Gästehaus sein. Diese Unterkunftsmöglichkeit ist bei vielen unbekannt, denn sie wissen gar nicht, was überhaupt ein Gästehaus ist und wo man ein solches finden kann...

Als Gästehaus bezeichnet man einen abgetrennten Bereich eines Hauses oder einen eigenständigen Bau, der dazu dient dort kurzzeitig Gäste unterzubringen. Die Unterbringung von Gästen erfolgt in einem Gästehaus in der Regel tage- oder wochenweise. Normalerweise werden diese Häuser nicht dauerhaft bewohnt, sondern stehen auch mal zeitweise leer. Häufig werden Gästehäuser nicht von privaten Vermietern betrieben, sondern eher von großen Unternehmen oder Gebietskörperschaften, wie zum Beispiel Landkreisen, Bezirken, Gemeinden oder kommunalen Verbänden.

Gästehäuser eignen sich besonders gut für eine Unterbringung von großen Gruppen von beispielsweise Monteuren, die gemeinsam auf einer Baustelle tätig sind. Im Gästehaus steht jedem ein einzelnes Zimmer zur Verfügung. Zusätzlich gibt es geräumige Gemeinschafts-Badezimmer sowie eine Küche und ein Wohnzimmer / Aufenthaltsraum, das gemeinsam von allen Monteuren genutzt werden kann. Dadurch sind die Zimmer in einem Gästehaus auch eine sehr günstige Alternative zu teuren Hotelzimmern oder Ferienwohnungen.

Doch woher kommt der Begriff Gästehaus überhaupt?

Das Gästehaus fand seinen Ursprung schon sehr früh, denn es wurde bereits im 17. Jahrhundert erfunden. Damals brachte man seine Gäste in höheren Kreisen nicht in den eigenen Räumlichkeiten für eine Übernachtung unter, sondern in speziell gebauten Gästehäusern. In diesen Zeiten wurde in der Regel mit der Kutsche gereist und es war es den meisten Gästen sonst nicht möglich auf weite Reisen zu gehen, wenn sie keine Übernachtungs-Möglichkeit hatten.

Unser Monteurzimmer-Portal Deutschland-Monteurzimmer.de bietet viele Unterkunfts-Möglichkeiten in ganz Deutschland und sogar im Ausland – egal ob Wohnung, Zimmer oder Gästehaus. Bei uns finden Monteure, Handwerker, Arbeiter oder andere Berufsreisende schnell und einfach eine Unterkunft zur Übernachtung, wenn sie in einer anderen Stadt unterwegs sind. Einfach gewünschte Stadt eingeben und Inserate durchschauen – bei Interesse kann direkt Kontakt mit dem jeweiligen Vermieter aufgenommen werden, denn in jedem Inserat befinden sich die genauen Kontaktdaten.

WICHTIG: Trotz sorgfältigster Recherche zu unseren Artikeln und Berichten können wir keinerlei Haftung für die Aktualität und Richtigkeit der Angaben übernehmen. In rechtlichen Angelegenheiten sollten Sie immer Ihren Anwalt oder Steuerberater fragen.